

Barkow Leibinger Architekten

53

Prof. Regine Leibinger

Jurorin des 10. Architekturpreises der
Österreichischen Beton- und Zementindustrie

Lebenslauf

- 1963 in Stuttgart geboren
- 1989 Diplom, Techn. Universität Berlin
- 1991 Master of Architecture, Harvard University, Graduate School of Design, Cambridge
- 1993 – 1997 Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der TU Berlin
- 1997 – 1998 Unit Master an der Architectural Association London
- 1999 – 2000 Gastprofessorin, Hochschule für Bildende Künste, Hamburg
- 2000 – 2004 Gastprofessorin, Harvard University, Graduate School of Design
- 2006 Professorin für Baukonstruktion und Entwerfen, TU Berlin
- seit 1993 gemeinsames Büro Barkow Leibinger in Berlin



Vertriebs- und Servicezentrum, Ditzingen

Fotos: © Margherita Spiluttini



Gründerzentrum, Grüşch, Schweiz

Die Bandbreite der Leistungen von Barkow Leibinger Architekten umfasst öffentliche Bauten, Bürogebäude sowie Innenausbauten für Wohnen und Gewerbe im Bestand. Zum inhaltlichen Schwerpunkt – dem Industriebau – gehören neben der Aufstellung langfristiger Masterpläne zur Standortentwicklung vor allem die Planung und Realisierung repräsentativer und funktionaler Bauten für Produktion, Logistik und Verwaltung.

1993 haben Frank Barkow und Regine Leibinger ihr amerikanisch-deutsches Büro in Berlin gegründet. Ihre Arbeitsweise ist geprägt durch ein beständiges Zusammenwirken von Berufspraxis, Forschung und Lehre. In ihrer interdisziplinären, diskursiven Arbeitsauffassung erweitert und verfeinert sich das eigene Schaffen durch den Austausch mit Experten aus den Bereichen Energie- und Klimatechnik, Tragwerksplanung, Ausstellungsgestaltung, Landschaftsarchitektur und Kunst.

Regine Leibinger über ihre Arbeit: „Das Wesen jedes Projekts liegt in einem individuellen und angemessenen Konzept, dessen Umsetzung bis ins Detail verfolgt wird. Dabei ist die Lösung einer Bauaufgabe niemals eine Frage von Stil oder Handschrift, sondern immer Ausdruck einer Haltung: offen und unvoreingenommen gegenüber dem Ort und seinen Gegebenheiten, innovativ im Umgang mit Konstruktion, Materialien und neuen Technologien, kooperativ im Dialog mit dem Bauherrn und seinen Bedürfnissen.“